

OpenCore interne Partition für EFI nicht vorhanden

Beitrag von „flix“ vom 13. Januar 2021, 22:33

Guten Abend ihr lieben,

ich bin komplett neu in der Hackintosh scene und habe mir gestern ein NUC8i5BEH schicken lassen und über Nacht Bug Sur drauf installiert.

Das war gestern Abend. Heute habe ich dann noch ein paar Baustellen abgearbeitet wie bluetooth und Wlan. Wobei das Wlan mehr schlecht als recht ist, aber das kann man aktuell nicht ändern.

Jetzt wollte ich meinen EFI Ordner auf die verbaute NVMe bringen damit der USB Stick weg kann.

Also von OpenCore/EFI Ordner kopiert und fix belesen wie man das ganze umsetzt.

Da ist mir schnell aufgefallen, die Leute nutzen in der Regel Hackintool.

Tool aufgemacht und gesehen das er den EFI Stick sieht, aber auf der Internen nichts.

Laut google sollte nach der Install bzw. während dessen genau solch eine Partition erstellt werden.

Auch diverse YT Videos zeigen das sie nach dem Installieren von Big Sur unter OpenCore eine EFI Partition haben auf der internen Festplatte.

Leider find ich zu meinem Problem keinen Ansatz geschweige jemanden der das gleiche Problem hat.

Habe ich was überlesen oder einfach was fettes falsch gemacht?

ich würde mich ja mega über Hilfe von euch freuen 😊

Beitrag von „RenStad“ vom 13. Januar 2021, 22:49

Versuche es mal damit. Diese App hat mit [grt](#) mal empfohlen.

Beitrag von „flix“ vom 13. Januar 2021, 23:44

Ich seh mit dem TOOL leider nichts was ich mounten kann noch was ich dann machen soll. ich finde einiges aber kann nicht mounten.

auch hier wird mir ja keine EFI angezeigt die auf der internen NVMe liegt.

Beitrag von „thomas4golf“ vom 13. Januar 2021, 23:52

Hi,

du musst die partition erst mounten!

dazu öffne das 'Hackintool' und klicke oben rechts auf 'Disks'. Dann sollte im unteren Fenster die partition 'EFI' zu sehen sein.

Cursor darauf, rechte Maustaste und 'Mount'.

Danach ist die EFI-Partition im 'Finder' zu sehen. Die ist natürlich leer. Nun kopierst du den gesamten EFI-Ordner deines Installationstick da hinein.

Jetzt funzt auch das booten von der Festplatte ohne Stick. 😊

Gruß,

Tommi

Beitrag von „flix“ vom 13. Januar 2021, 23:54

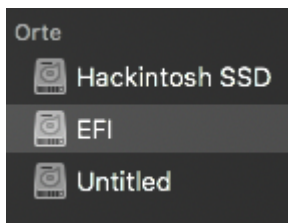
hey, [thomas4golf](#)

nun ja, es ist nichts da was man Mount kann. 😄

das hätte ich sonst gemacht^^

Beitrag von „5T33Z0“ vom 13. Januar 2021, 23:57

Du solltest die Partition auswählen, auf der macOS installiert hast und dann mounten. Danach sollte eine neue Partiton namens "EFI" im Finder erscheinen:



Ich verwende übrigens MountEFI, weil man damit die Partition aus dem Finder heraus mounten kann via Rechtsklick, nachdem man das entsprechende Skript installiert hat

<https://github.com/corpnewt/MountEFI>

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 00:05

Ich kann mounten was ich will, es passiert nichts.

auch das Tool MountEFI hab ich schon versucht.

Leider kann ich die Taste 1 drücken wie bekloppt, er lad 3 sek. das wars.

Beitrag von „grt“ vom 14. Januar 2021, 00:06

wenn du den screenshot vom esp mounter pro ein wenig knapper aufnehmen würdest, nach möglichkeit auch mehrere machen würdest, so dass man mal alles, was in der liste steht sehen - und auch lesen - könnte...

screenshot vom terminalbefehl "diskutil list" könnte auch helfen....

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. Januar 2021, 00:08

Öffne den Terminal und gib mal

`diskutil list`, und guck ob da wirklich kein EFI Partirion vorhanden ist.

bspl.

```
/dev/disk1 (internal, physical):  
#:                TYPE NAME                    SIZE      IDENTIFIER  
0:                GUID_partition_scheme             +512.1 GB   disk1  
1:                  EFI EFI                      272.4 MB   disk1s1  
2:                Microsoft Reserved          16.0 MB    disk1s2  
3:                Microsoft Basic Data Windows 10 Pro 194.9 GB   disk1s3  
4:                  Apple_APFS Container disk2    385.7 GB   disk1s4  
5:                Microsoft Basic Data          25.1 GB    disk1s5  
6:                Windows Recovery              1.0 GB     disk1s6
```

Wenn da nichts der gleichen ist, naja dann hast du falsch formatiert.

Starte den Recovery Modus und repariere den Disk mit "Erste Hilfe".

Wenn es nichts bringt kannst mit einem Festplattenmanager deine Patition verkleinern, danach mit aktuellem Live Linux Gparted den Apfs Partition verschieben und einen EFI erstellen.

Wenn dir das alles zu umständlich ist bleibt dir nichts anderes übrig, den Disk komplett zu löschen und neu einrichten.

Falls aber die Efi im obigen Terminal Fester da ist kannst du einfach..

```
sudo mkdir /Volumes/EFI
```

danach

```
sudo mount -t msdos /dev/disk0s1 /Volumes/EFI
```

eingeben, (disk0s1 deinen gegebenheiten anpassen) ,Jetzt solltest du dein Efi haben.

Gruss Coban

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 00:13

Es ist nämlich wie ich dachte, es ist, wieso auch immer keine EFI Portion da.
ich und dachte schon ich bin bekloppt.
Schade, weil ich bis jetzt nichts gelesen habe das man diese erstellen muss.
und alles Tutorials war dieser nach der Installation immer da.

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. Januar 2021, 00:18

Ich weiss zwar nicht welchen Guide du da gefolgt bist aber auf jedenfall hast du da was falsch gemacht mit Disk formatieren.

```
bitch -- zsh -- 80x24
Last login: Wed Jan 13 23:59:16 on ttys000
bitch@bitche-Mac-mini ~ % diskutil list
/dev/disk0 (internal, physical):
#:

| #: | TYPE NAME                  | SIZE      | IDENTIFIER |
|----|----------------------------|-----------|------------|
| 0: | GUID_partition_scheme      | +256.1 GB | disk0      |
| 1: | Microsoft Reserved         | 32.8 MB   | disk0s1    |
| 2: | Apple_APFS Container disk2 | 256.8 GB  | disk0s2    |


/dev/disk2 (synthesized):
#:

| #: | TYPE NAME                             | SIZE      | IDENTIFIER |
|----|---------------------------------------|-----------|------------|
| 0: | APFS Container Scheme -               | +256.8 GB | disk2      |
| 1: | Physical Store disk2s1                |           |            |
| 1: | APFS Volume Mac OS - Data             | 15.1 GB   | disk2s1    |
| 2: | APFS Volume Preboot                   | 292.7 MB  | disk2s2    |
| 3: | APFS Volume Recovery                  | 613.6 MB  | disk2s3    |
| 4: | APFS Volume VM                        | 1.1 MB    | disk2s4    |
| 5: | APFS Volume Mac OS                    | 13.9 GB   | disk2s5    |
| 6: | APFS Snapshot com.apple.os.update-... | 15.8 GB   | disk2s6    |


bitch@bitche-Mac-mini ~ %
```

Ansonsten hätte eine "MSR" Partition (Microsoft) hier nichts verloren.

Gruß Coban

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 00:21

Ich hab mich etwas belesen über Kreuz halt teilweise. Da viele Sachen nicht geklappt haben habe ich mir dann quasi selber geholfen. Aber scheinbar nicht richtig.

Wenn ich jetzt alles neu mache, reicht es aus von der internen mir eine Partition zu machen in fat32 mit 1gb und den rest dann auf APFS?

Beitrag von „grt“ vom 14. Januar 2021, 00:27

du willst neu installieren? dann geh am beginn der installation ins festplattendienstprogramm, lösche die gesamte ssd (unter "darstellung" wähle "alle geräte einblenden", dann erst die gesamte platte löschen) und gib als option das guid-schema und apfs an. danach ganz normal weitermachen. so sollte eine efi-partition erstellt werden, die sich mit allen tools (esp mounter pro, clover configurator, kext updater, hackintool ...) mounten lässt, wenn du am ende ins system gekommen bist.

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. Januar 2021, 00:27

Klar, wenn du alles löschst und MacOS Festplattenmanager erstellen lässt bekommst du eine 200MB Standard EFI, der rest halt Apfs.

Wenn du platz brauchst und manuell einen 1 GB Efi erstellst formatiere den Rest als HFS+,
Installiere den MacOS auch da drauf, es wird dir zu Apfs konvertieren.

Wie gesagt, es geht auch ohne löschen, ist halt nur bissl umständlich, verschieben der Apfs Partition braucht auch ne Ewigkeit.

Gruss Coban

Edit: Bedenke, es reicht nicht einen manuellen Fat32 Partition zu erstellen um dies als EFI zu nutzen, dieser muss auch einen ESP Flag haben damit es als EFI System Partition erkannt wird.

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 00:34

[Zitat von grt](#)

du willst neu installieren? dann geh am beginn der installation ins festplattendienstprogramm, lösche die gesamte ssd (unter "darstellung" wähle "alle geräte einblenden", dann erst *die gesamte platte* löschen) und gib als option das guid-schema und apfs an. danach ganz normal weitermachen. so sollte eine efi-partition erstellt werden, die sich mit allen tools (esp mounter pro, clover configurator, kext updater, hackintool) mounten lässt, wenn du am ende ins system gekommen bist.

das wird mein fehler am anfang gewesen sein.

Das man diese "alle geräte einblenden" funktion hat, habe ich erst später im laufe der arbeit am system gemerkt.

Ich werde wohl, wie auch immer beim formatieren mit dem festplattendienstprogramm ein fehler gemacht haben.

Was aber halt seltsam ist, es wird ja auch geschrieben das der automatisch ein efi-partition erstellt, aber ich habe ja keine 😊

[Zitat von cobanramo](#)

Klar, wenn du alles löschst und MacOS Festplattenmanager erstellen lässt bekommst du eine 200MB Standard EFI, der rest halt Apfs.

Wenn du platz brauchst und manuell einen 1 GB Efi erstellst formatiere den Rest als HFS+,

Installiere den MacOS auch da drauf, es wird dir zu Apfs konvertieren.

Wie gesagt, es geht auch ohne löschen, ist halt nur bissl umständlich, verschieben der Apfs Partition braucht auch ne Ewigkeit.

Gruss Coban

Edit: Bedenke, es reicht nicht einen manuellen Fat32 Partition zu erstellen um dies als EFI zu nutzen, dieser muss auch einen ESP Flag haben damit es als EFI System Partition erkannt wird.

Alles anzeigen

Ich werde morgen die platte komplett leer machen und mal testen wie es läuft wenn wie oben beschrieben, ich alles lösche und einfach installiere. ob er dann wirklich eine efi-partitionerstellt.

1 GB EFI wird ich wohl kaum gebrauchen, da sollten die standard 200mb locker reichen, wenn er sie den erstellt.

Habt erstmal vielen dank, ich probiere hier nämlich schon stunden aus und bin langsam am ende mit den nerven.

Morgen, laufe des Tages werd ich das ganze nochmal wie gesagt löschen und dann berichten ob es mit dem einfachen löschen und automatischen erstellen der efi-partition geklappt hat 😊

Beitrag von „grt“ vom 14. Januar 2021, 00:54

also, wenn du ein **laufwerk** komplett (also mit dem haken "alle geräte") löschst, und als guid und apfs (oder hfs+) neu erstellen lässt, wird automatisch eine 200mb grosse efi-partition miterstellt. sehen tust du sie nicht, aber sie lässt sich mounten - mit den diversen tools (s.o.), und mit *diskutil list* oder im live linux mit *lsblk* (jeweils im terminal) kannst du sie direkt sehen. und auf eine so vorbereitete platte installieren ist dann ok, und du kannst nach der installation den efi-ordner dorthinkopieren.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 14. Januar 2021, 01:19

Es geht eventuell auch ohne nochmal von vorn anzufangen zu müssen:

<https://discussions.apple.com/thread/8490318>

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 14:37

Vielen dank aufjedenfall an jeden einzelnen mir hier viele wege zu zeigen.

Da OSX eh noch frisch war hab ich alles platt gemacht, war für mich bequemer 😁

Natürlich lied danach alles wieder und das problem mit dem EFI war auch gelöst. 😊

Hat jemand von euch eigentlich geschafft den NUC8i5 oder i7/i3 das **Power Management** zum laufen zu bekommen unter OpenCore?

das ding rennt im idle bei genau 2 GHz und taktet sich nicht tiefer.

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. Januar 2021, 14:51

Da wir nichts über dein System wissen empfehle ich mal blind;

<https://github.com/Piker-Alpha/ssdtPRGen.sh>

Gruss Coban

Beitrag von „5T33Z0“ vom 14. Januar 2021, 15:22

ssdtPRGen unterstützt leider nur CPUs bis einschließlich Kabylake. Ansonsten SSDT-Time verwenden und SSDT-PLUG generieren.

Vor'm Generieren der Datei aber noch die beiden CPU Patches unter "ACPI > Delete" aktivieren, die standard-mäßig in der Config drin sind ("Delete CpuPm" und "Delete Cpu0Ist").

Beitrag von „flix“ vom 14. Januar 2021, 16:26

[Zitat von 5T33Z0](#)

ssdtPRGen unterstützt leider nur CPUs bis einschließlich Kabylake. Ansonsten SSDT-Time verwenden und SSDT-PLUG generieren.

Vor'm Generieren der Datei aber noch die beiden CPU Patches unter "ACPI > Delete" aktivieren, die standard-mäßig in der Config drin sind ("Delete CpuPm" und "Delete Cpu0Ist").

okay, ne da steig ich gerade nicht durch. 😄

Da find ich auch irgendwie nich genau wie man es benutzt bzw. was man genau machen soll.

Sehr schade, bei Clover kann man das wohl einfacher einstellen laut dem hier:

[Intel NUC - Bean Canyon - NUC8i7BEH](#)

Beitrag von „5T33Z0“ vom 14. Januar 2021, 17:23

Meine Erläuterungen bezogen sich auf OpenCore. Das Feld da in Clover habe ich noch nie benutzt. Ich weiß auch nicht, wie man den Wert berechnet.

Einfach SSDT.aml mit SSDTTime erzeugen, nach ACPI > patched kopieren und in Clover Configurator unter ACPI > Generate Options ein Häkchen bei "Plugin Type" setzen.

Ansonsten viel Spaß beim durchhackern: <https://www.insanelymac.com/fo...th-full-power-management/>

Beitrag von „Mat2021“ vom 5. März 2021, 13:54

Hallo zusammen

Bei mir ist ganz andere Problem

Ich kann [EFI Mounten](#) und im Finder sehen

Der Ordner ist leer und wenn ich meine EFI von USB stick

kopiere und versuche ohne USB zu starten geht nicht

er findet die Festplatte nicht und wird

Auch im BIOS wird nicht angezeigt und als UEFI Festplatte erkannt 🤔.

Ich habe auch extra eine Partition auf die Festplatte erstellt mit FAT und der EFI reinkopiert

Funktioniert auch nicht 🤔, trotz vielen Anleitung und YouTube Videos.

Beitrag von „umax1980“ vom 5. März 2021, 14:19

Hier wären eventuell mal ein paar weitere Infos zu deinem System nötig, [Mat2021](#)

Beitrag von „Gordon-1979“ vom 5. März 2021, 14:42

Dann mal eine Frage an alle, die Probleme mit der EFI haben:

Wer hat bei der Installation von MacOS, die OpenHfsPlus.efi benutzt?

Beitrag von „Mat2021“ vom 6. März 2021, 08:46

Ja ich Benutze OpenHfsPlus.efi.

Ich habe mich genau nach der Anleitung von OPENCORE von

Dortania gehalten und alles hat gut geklappt beim ersten Versuch.

Das einzige Problem wie gesagt klappt mit der EFI Ordner auf Festplatte

Nicht, wird er im bios nicht erkannt nur über die USB.

Ich habe auch MountEFI benutzt er verbindet auch die EFI Partition

Ist leer dann kopiere ich die von USB stick Rein.

